# 5 Der Kreis der Expertinnen und Experten, Stand 2025

**Berit Börke**

CEO & Founder; PARTNER FOR PIONEERS GmbH

Die Diplom-Ökonomin kennt den Logistikmarkt und Verkehrssektor aus unterschiedlichen Perspektiven. Nach mehreren Jahren in der Forschung und Wissenschaft ist sie seit mehr als 20 Jahren in leitenden Funktionen in der Transport- und Logistikbranche tätig, u. a. als Geschäftsführerin eines führenden Netzwerkbetreibers im intermodalen Verkehr, Vorständin eines europäischen Schienengüterlogistikunternehmens sowie Aufsichtsrätin. Als Geschäftsführerin der PARTNER FOR PIONEERS GmbH liegen ihre Schwerpunkte im Consulting in den Bereichen Supply Chain Management, multimodale Transportlogistik, digitale Geschäftsmodelle sowie Marketing und Vertriebsmanagement.

**Dieter Braun**

Head of Supply Chain Logistics; AUDI SE

Nach dem Studium des Wirtschaftsingenieurwesens an der Universität Karlsruhe (KIT) begann Dieter Braun 1991 seine berufliche Laufbahn bei der AUDI AG am Standort Neckarsulm. Zunächst war er in der Fahrzeugsteuerung tätig und übernahm dann verschiedene Aufgaben innerhalb und außerhalb der Logistik, insbesondere im Bereich Kostenoptimierung und Reorganisation.

Von 1998 bis 2002 verantwortete Braun die Logistikplanung am Standort Neckarsulm. Anschließend wechselte er zu Volkswagen de México nach Puebla, um dort Logistikplanung und operative Logistik in Personalunion zu leiten.

2005 kehrte er als Leiter der Werkslogistik nach Neckarsulm zurück. 2010 übernahm er zusätzlich die Umsetzung des Audi-Produktionssystems sowie das Industrial Engineering am Standort. 2016 wechselte er in die Baureihenorganisation, wo er als Vertreter des Geschäftsbereichs Produktion für alle Audi-Fahrzeuge mit Quermotorisierung zuständig war.

Seit 2019 ist er für den Bereich Supply Chain verantwortlich. In dieser Funktion steuert er die werksübergreifenden Logistikprozesse, wie die Programmplanung, die internationale Logistik, die Vorserienlogistik und die Transportlogistik. Zusätzlich trägt er die Verantwortung für die logistische Planung und die Werkslogistikfunktionen.

Anfang 2020 übernahm er zusätzlich die Leitung eines Audi-internen Krisenstabs, der die geschäftsbereichsübergreifende Steuerung von Versorgungsschwerpunkten verantwortet.

Dieter Braun ist Mitglied im Beirat der Bundesvereinigung Logistik (BVL).

**Ralf Busche**

Senior Vice President European Site Logistics Operations; BASF SE, Ludwigshafen

Ralf Busche hat mehr als 30 Jahre Geschäftserfahrung in der chemischen Industrie. Durch seine Ausbildung und die diversen internationalen Führungsaufgaben im Bereich Supply Chain und Logistik bei BASF verfügt er über umfangreiche kommerzielle und technische Expertise in den Feldern SC Management, SC Shared Services, Logistics Operations und Einkauf. Die Strategieentwicklung und die erfolgreiche Umsetzung von Transformationsprozessen sind Schwerpunktthemen der letzten Jahre. Ralf Busche wurde 1964 in Bremerhaven geboren. Er hat ein Diplom als Wirtschaftsingenieur in Transport und Logistik der Hochschule Bremerhaven.

**Dr. Florian Heydenreich**

Mitglied der Geschäftsführung; STILL GmbH

Dr. Florian Heydenreich ist seit Oktober 2024 Geschäftsführer Sales & Service des Hamburger Intralogistikspezialisten STILL. Bereits seit Oktober 2023 verantwortet er als Executive Vice President Sales & Service STILL EMEA die Führung der Marke STILL. Zuvor hatte der Vertriebs- und Organisationsspezialist verschiedene leitende Positionen bei der KION Group AG inne. Unter anderem gestaltete Dr. Heydenreich als Senior Vice President KION ITS (Industrial Trucks & Services) EMEA Deutschland von 2021 bis 2023 maßgeblich den Neuaufbau sowie die Strukturierung der Vertriebs- und Serviceorganisation der KION ITS EMEA Marken in Deutschland. Weitere berufliche Stationen waren bei Schaeffler und Boston Consulting Group. Zu seinen Spezialgebieten gehören strategische Planung, Geschäftsentwicklung und Markenführung. Seine Expertise bringt Dr. Heydenreich auch als Vorstand der Fachabteilung Flurförderzeuge und Intralogistik des VDMA ein.

## Stefan Hohm

Chief Development Officer; DACHSER SE

Stefan Hohm begann 1992 sein Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Logistik an der heutigen Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Mannheim. 1996 übernahm er bei DACHSER im Head Office die Verantwortung für die Entwicklung des Warehouse-Management-Systems Mikado. Bereits drei Jahre später wurden ihm Führungsaufgaben im Bereich Kontraktlogistik übertragen. Zeitgleich wurde er zum Prokuristen des Unternehmens ernannt. 2004 übernahm Stefan Hohm die Niederlassungsleitung des Logistikzentrums Erfurt, von 2008 bis 2015 war er Niederlassungsleiter des Logistikzentrums Hof. Im Jahr 2015 erwarb Stefan Hohm einen Executive MBA an der IMD Business School in Lausanne, Schweiz. Ab 2016 war er als Corporate Director, Corporate Solutions, Research & Development im Head Office in Kempten für die Entwicklung bestehender und potenzieller Branchenlösungen sowie für die Erforschung zukunftsweisender Technologien in der Logistikwelt verantwortlich.

Stefan Hohm ist seit 2021 Chief Development Officer (CDO) bei DACHSER und leitet den Vorstandsbereich IT & Development. In seiner Rolle als CDO ist er für die unternehmensweite IT-Systemlandschaft, die Kontraktlogistik, Branchenlösungen und das Innovationsmanagement verantwortlich. Darüber hinaus ist er für die Weiterentwicklung von Geschäftsmodellen, Services und den Prozessen zuständig, die die Zukunft von DACHSER langfristig sichern.

Stefan Hohm initiierte auch das Innovationsprojekt „Emissionsfreies Liefergebiet für Stückgutsendungen in der Stuttgarter Innenstadt“, das im Dezember 2018 vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit für ein besonders innovatives städtisches Logistikkonzept als Beitrag zum Klimaschutz und zur Minderung lokaler Luftschadstoff- und Lärmemissionen ausgezeichnet wurde.

Im Jahr 2023 erhielt DACHSER für den innovativen Digitalen Zwilling @ILO den Deutschen Logistik-Preis der BVL. Im gleichen Jahr wurde Stefan Hohm mit dem LEO Award der DVZ in der Kategorie „Innovation“ ausgezeichnet.

## Gerritt Höppner-Tietz

Geschäftsführer; hagebau Logistik GmbH & Co. KG

Gerritt Höppner-Tietz studierte nach seiner Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann bei der team baucenter GmbH & Co. KG in Eggebek Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Logistik und Supply Chain Management an der FH Flensburg. Anschließend arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Fraunhofer-Arbeitsgruppe SCS in Nürnberg im Geschäftsfeld Technologien und Prozesse mit den Branchenschwerpunkten Bau und Handel. Seit 2010 ist er bei der hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG in verschiedenen Funktionen der Logistik tätig. Unter anderem verantwortete er die Fusion der Regionalgesellschaften und leitete drei Standorte. 2019 übernahm er die Geschäftsführung der Tochtergesellschaft hagebau Logistik GmbH & Co. KG, die er zur Zentrallogistik ausgebaut hat.

Zudem leitet er den Logistikarbeitskreis des Bundesverbands Deutscher Baustoff-Fachhandel und ist im Expertenkreis von GS1 aktiv.

**Dr. Christian Jacobi**

Partner; ebp-consulting GmbH

Dr.-Ing. Christian Jacobi ist Partner bei der Supply-Chain-Management- und Logistikberatung ebp-consulting GmbH mit Sitz in Dortmund, Stuttgart und München. Nach seinem Studium der Fachrichtung Bergbau an der RWTH Aachen promovierte er im Bereich Entsorgungs- und Intralogistik am Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik in Dortmund. Nach Stationen bei der RAG Umwelt-Gruppe und der Swisslog GmbH war er von 2007 bis 2024 geschäftsführender Gesellschafter der agiplan GmbH.

Zudem engagiert sich Dr. Christian Jacobi in verschiedenen Gremien: als Vorstandsmitglied und Sprecher des Themenkreises Urbane Logistik der Bundesvereinigung Logistik (BVL) e. V., als Vorstand der Gesellschaft für Produktion und Logistik des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI), als Mitglied des Beirats des Club of Logistics e. V., als Vorstand der Unternehmensverbände für Dortmund und Umgebung, als Vorsitzender des Kuratoriums des Fraunhofer-Instituts für Materialfluss und Logistik und als Vorstand des Instituts für Unternehmenskybernetik an der RWTH Aachen.

**Prof. Dr. Christian Kille (Initiator)**

Professur für Handelslogistik; THWS

Prof. Dr. Christian Kille studierte Elektrotechnik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Nach Beendigung der Diplomarbeit fing er im Jahre 1999 als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Fraunhofer-Arbeitsgruppe SCS an. Ab 2007 leitete er das von ihm entwickelte Geschäftsfeld Markt bei SCS und war dort bis 2016 Beirat. 2010 schloss er seine Promotion über Logistikmärkte und deren Quantifizierung ab. Seit dem 1. April 2011 ist er Professor für Handelslogistik und Operations Management an der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt (THWS).

Neben seiner Lehrtätigkeit an der THWS und für deren MBA-Programm ist er seit 2010 Lehrbeauftragter an der TU München und hält in dieser Funktion eine Gastvorlesung im Rahmen des Masterprogramms „Rail, Transport & Logistics“ für die TUM Asia in Singapur. Bis 2019 referierte er für den DAAD an der Tsinghua University in Peking. Weiterhin ist er seit 2011 Marktanalyst der Bundesvereinigung Logistik (BVL) e. V. sowie seit 2013 in der Jury der „Logistics Hall of Fame“ und des „Logix Deutscher Logistikimmobilien Award“ (Vorsitzender).

## Wolfgang Lehmacher

Berater, Investor, Fachautor

Der gebürtige Bonner ist globaler Berater in den Bereichen Supply Chain und Logistik.

Während seiner Karriere führte es ihn in Top-Management-Positionen in aller Welt und in renommierte Expertengremien. So war er bspw. Leiter des Bereichs Supply Chain and Transport Industries beim Weltwirtschaftsforum in New York und Genf, Partner und Geschäftsführer für China und Indien bei der Strategiefirma CVA in Hongkong und Shanghai sowie Präsident und CEO von GeoPost Intercontinental in Paris.

Lehmacher ist u. a. Gründungsmitglied des Thinktanks NEXST in Singapur und Berater von RISE, Research Institutes of Sweden.

Weiterhin ist er Fachautor von Büchern wie z. B. „The Global Supply Chain“, „Logistik im Zeichen der Urbanisierung“ und „Circular Economy – 7. Industrielle Revolution: Der Weg zu mehr Nachhaltigkeit durch Kreislaufwirtschaft“ sowie zahlreichen Fachartikeln und Whitepapers und gilt international als ausgewiesener Branchenexperte. Lehmacher setzt sich seit vielen Jahren für die Notwendigkeit der kontinuierlichen Transformation zur digitalen und regenerativen Wirtschaft ein.

## Antje Lochmann

Managing Director; GEODIS FF Germany GmbH & Co. KG

Antje Lochmann begann ihre Logistiklaufbahn 1997 mit dem Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Logistik und Marketing in Hamburg. Nach dem Abschluss startete sie im Vertriebscontrolling bei Hellmann Worldwide Logistics, wechselte zur Hamburger Hafen und Logistik AG (Transeuropa) als Assistentin der Geschäftsleitung und später für zehn Jahre zur DB-Cargo-Tochter Transfracht als Assistentin der Geschäftsführung und Vertriebssteuerung nach Frankfurt. 2011 ging sie zurück nach Hamburg und übernahm die Rolle der Teamleitung Inside Sales bei GEODIS in Deutschland, später die komplette Leitung des deutschen Vertriebs, 2018 die Geschäftsführung der deutschen Freight-Forwarding-Gesellschaft und 2021 die Geschäftsführung des deutschen Contract-Logistics-Unternehmens bei GEODIS.

## Markus Meißner (Initiator)

Geschäftsführender Direktor; AEB SE

Markus Meißner studierte von 1985 bis 1992 Elektrotechnik an der Universität Stuttgart. Seine berufliche Laufbahn startete er 1990 als selbstständiger Berater für IT-basiertes Kommunikationsmanagement.

1995 trat er in die AEB GmbH ein. Zwischen 1995 und 2003 führte er als Projektleiter die AEB-Lösungen bei verschiedenen Konzernen in Europa, Asien und den USA ein, darunter Siemens, Infineon, Epcos, Honeywell und VW. Bei insgesamt über 100 Projekten verantwortete er die Gesamtprojektleitung, beginnend bei der Spezifikationsphase und Konzeptentwicklung bis zum Go-live und zu den nachgelagerten Service- und Change-Management-Prozessen.

2001 initiierte er die Gründung der AEB ASIA Pacific Pte Ltd. in Singapur, für die er seitdem als Geschäftsführer verantwortlich ist. 2003 wurde er in die Geschäftsleitung von AEB berufen. Sein Fokus in dieser Rolle sind der Ausbau der logistischen Lösungen und die Internationalisierung des Unternehmens. In 2009 übernahm er dazu die Leitung der Produktentwicklung und verantwortete die strategische Ausrichtung des gesamten Produktportfolios. Seit Juli 2011 ist er geschäftsführender Direktor der AEB SE.

Als Mitglied engagiert er sich in verschiedenen Verbänden und Gremien, u. a. der Bundesvereinigung Logistik (BVL) e. V., dem Club of Logistics e. V. und dem EffizienzCluster Logistik e. V.

## Michael Müller

Vorsitzender des Vorstands und Gründer; Müller – Die lila Logistik AG

Michael Müller absolvierte eine Ausbildung zum Speditionskaufmann beim Logistikdienstleister Schenker AG und begann anschließend sein Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Logistik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Durch einen mehrmonatigen Auslandsaufenthalt vertiefte er seine Kenntnisse über die osteuropäischen Märkte. Noch während seines Studiums startete er 1991 mit der heutigen Müller – Die lila Logistik AG, die heute an 21 Standorten mehr als 1.600 Mitarbeitende beschäftigt.

Als Vorsitzender des Vorstands ist Michael Müller heute verantwortlich für die Strategie, den Vertrieb, die Nachhaltigkeit und die Unternehmenskommunikation. In dieser Funktion verantwortet er gleichfalls den Bereich LILA CONSULT, der in Verbindung mit dem Geschäftsbereich LILA OPERATING das Geschäftsmodell von Müller – Die lila Logistik darstellt. Michael Müller ist als begeisterter Radfahrer gleichzeitig wesentlicher Förderer und Treiber des LILA LOGISTIK Charity Bike Cup.

**Prof. Dr. Alexander Nehm**

Professor für Betriebswirtschaftslehre/Spedition, Transport und Logistik; DHBW Mannheim

Prof. Dr. Alexander Nehm studierte Sozialwirtschaft an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Seine berufliche Laufbahn begann er im Jahr 2003 bei der Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Supply Chain Services SCS. 2013 schloss er seine Promotion zum Thema Logistik-Standortstrukturen erfolgreich ab. Nach der zwischenzeitlichen Leitung des Geschäftsfelds Markt war er bei Fraunhofer SCS bis Anfang 2014 Geschäftsführer. Im Anschluss war er bis September 2020 Geschäftsführer der Logivest Concept GmbH. Seit 2020 ist er Professor für Betriebswirtschaftslehre/Spedition, Transport und Logistik an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mannheim.

Er ist Autor des Standardwerks „Logistikimmobilien – Markt und Standorte“, das seit 2009 im zweijährlichen Turnus erscheint. Seine Kernkompetenzen liegen neben der Bewertung und Entwicklung von Logistikstandorten vor allem auf dem Gebiet der Logistikimmobilien und in den damit zusammenhängenden Bereichen Prozessplanung, Standortanalyse und Outsourcing.

**Dr. Martina Niemann**

Vorständin Finance/Controlling; DB Cargo AG

Dr. Martina Niemann ist zum 1. Juli 2020 zur Vorständin Finance/Controlling der DB Cargo AG in Mainz bestellt worden. Die promovierte Volkswirtin arbeitete nach dem Studium zunächst als Venture-Capital-Managerin, seither liegt ihr beruflicher Schwerpunkt in der Mobilitäts- und Logistikbranche. Nach einem Start im Beteiligungsmanagement der Deutschen Lufthansa AG wechselte sie als Leiterin Controlling für die Reisebüroketten in den Kaufhof-Konzern. Ab 1995 hatte Dr. Martina Niemann dann verschiedene Führungspositionen bei der Deutschen Bahn AG inne. Anfang 2012 ging sie als Personalchefin zur Fluggesellschaft Air Berlin und übernahm 2018 in der Lufthansa Group das Personalmanagement für die Lufthansa-Airlines.

**Dr. Torsten Rudolph**

Geschäftsführender Gesellschafter; Rudolph Logistik Gruppe

Dr. Torsten Rudolph studierte Betriebswirtschaftslehre an der Justus-Liebig-Universität Gießen und erlangte 2009 die Promotion an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Nach seiner Tätigkeit als Consultant bei namhaften Beratungsunternehmen, zuletzt bis 2006 als Senior Manager und Prokurist bei Deloitte Consulting, wurde er 2007 geschäftsführender Gesellschafter der Rudolph Logistik Gruppe.

Weiterhin ist Dr. Torsten Rudolph Mitglied im Senat der Wirtschaft Global Economic Network Sektion Deutschland – Senat e. V., im Club of Logistics e. V. sowie im Unternehmerbeirat Hessen Trade & Invest.

**Prof. Dr.-Ing. Thorsten Schmidt**

Institutsleiter; Institut Technische Logistik und Arbeitssysteme, TU Dresden

Prof. Dr.-Ing. Thorsten Schmidt führt seit 2008 die Professur für Technische Logistik an der Technischen Universität Dresden. Er studierte Maschinenbau an der Technischen Universität Dortmund sowie Industrial and Systems Engineering am Georgia Institute of Technology. Nach Promotion und Habilitation an der Technischen Universität Dortmund war er bis 2008 Abteilungsleiter für Maschinen und Anlagen am Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML in Dortmund.

Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Entwicklung und Gestaltung innerbetrieblicher Produktions- und Logistiksysteme sowie der Entwicklung und Optimierung technischer Gewerke für die innerbetriebliche Materialfluss- und Handhabungstechnik.

Daneben ist er Vizepräsident der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Technische Logistik (WGTL), Vorsitzender des Fachausschusses FA 301: Logistiksysteme und -management der VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (VDI-GPL), Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Bundesvereinigung Logistik (BVL) e. V., Editor-in-Chief des Journals „Logistics Research“, Bereich Technical Logistics and Logistics Engineering, und Editor-in-Chief des Journals „Forschung im Ingenieurwesen“ (beide Springer).

**Marc Schmitt**

Head of Smart Solutions; LOXXESS AG

Marc Schmitt ist seit 2025 bei der LOXXESS AG verantwortlich für das Etablieren von Künstlicher Intelligenz. Davor war er bei Fr. Meyer's Sohn (GmbH & Co.) KG tätig und verantwortlich für die digitale Lösung Cargo Cube. Er war tätig als CEO und Mitgründer des Start-ups Evertracker. Außerdem war Marc Schmitt Mitgründer und CEO von Schmitt. GmbH Branding. Strategy. Design. Zuvor arbeitete er als freiberuflicher Art Director für multinationale Konzerne sowie als Business Development und Sales Manager. Er absolvierte u. a. einen Executive MBA an der ESCP Europe.

**Arnold Schroven**

Geschäftsführer; Schroven Consulting GmbH

Arnold Schroven ist Diplom-Mathematiker. Seit 1992 bekleidete er Positionen im Top-Management von DPD. Nach seinem Start bei DPD als EDV-Leiter wurde er 1994 in die Geschäftsführung von DPD berufen und bekleidete die Positionen Chief Executive Officer (CEO) der DPD Dynamic Parcel Distribution GmbH & Co. KG und CEO der DPD GeoPost (Deutschland) GmbH. Von März 2014 bis Februar 2018 war er Executive Vice President von GeoPost, dem französischen Alleingesellschafter von DPD. In dieser Funktion verantwortete er internationale Projekte und Partnerschaften auf Konzernebene. Aktuell ist er Geschäftsführer der Schroven Consulting GmbH und u. a. Beiratsvorsitzender der Night Star Express GmbH Logistik sowie Verwaltungsrat der Litauischen Post.

Neben unterschiedlichen ehrenamtlichen Engagements gründete er mit anderen Unternehmern der Logistikbranche den Club of Logistics e. V., dessen Erster Vorsitzender er seit dem Jahr 2005 ist.

## Harald Seifert

Vorsitzender des Beirats; Seifert Logistics Group

Harry Seifert stieg 1976, nach dem Gymnasium und einer Ausbildung zum Speditionskaufmann, in das von seinem Vater Franz X. Seifert gegründete Transportunternehmen ein. Bereits 1983 wurde er Geschäftsführer. Durch unternehmerisches Gespür, seine Devise, „immer einen Millimeter besser“ zu sein als der Wettbewerb, und mit der notwendigen Risikobereitschaft forcierte er die Expansion des Unternehmens und entwickelte die Seifert Logistics Group (SLG) zu einem der Top-100-Logistikunternehmen in Deutschland.

Sein Hang zum Perfektionismus kombiniert mit der Leidenschaft für die Logistik haben Harry Seifert im beruflichen Umfeld den Namen „Mister Perfect“ eingebracht. Im April 2019 gab er den Wechsel in den Beirat bekannt und wirkt als Vorsitzender schwerpunktmäßig bei Groß- und Sonderprojekten am Unternehmen mit.

Die SLG beschäftigt gegenwärtig mehr als 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an über 45 Standorten in Europa mit mehr als 800.000 Quadratmetern Warehousing-Fläche.

Neben seiner Leidenschaft für die Logistik engagiert sich Harry Seifert ehrenamtlich. Als Vizepräsident der IHK in Ulm, Vorsitzender von deren Verkehrs- und Logistikausschuss, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der Volksbank Ulm-Biberach sowie Mitglied des Verkehrsausschusses der DIHK ist er in vielen Netzwerken bekannt und aktiv.

## Lars Siebel

Leitung Logistik & SCM; REWE Deutschland

Lars Siebel studierte Maschinenbau mit Schwerpunkt Materialfluss und Logistik an der Universität Dortmund.

Schon während seines Studiums arbeitete er beim Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML in Dortmund und schrieb dort auch seine Diplomarbeit. Nach dem Studium startete Lars Siebel im Jahr 1998 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am IML im Bereich Verpackungs- und Handelslogistik.

Nach diversen Projekten für die Industrie und insbesondere in der Logistik des Handels begann er im Jahr 2003 bei Mars, wo er zunächst für Trade Logistics und später als Industrial Engineer für das europäische Produktionsnetzwerk für Dry Petcare verantwortlich war.

In 2008 wechselte Lars Siebel nach Düsseldorf zur Henkel AG & Co. KGaA und war zuletzt verantwortlich für den globalen Einkauf logistischer Dienstleistungen.

Von 2011 bis 2019 war er Geschäftsbereichsleiter der Großhandelslogistik bei EDEKA in Hamburg und gleichzeitig Geschäftsführer von EDEKA Nonfood-Logistik in Bielefeld.

Seit 2020 verantwortet Lars Siebel Logistik und SCM im Handel D bei REWE in Köln.

**Dr. Patric Spethmann**

COO; MARC O'POLO SE

Dr. Patric Spethmann ist seit August 2019 Vorstand bei der Marc O'Polo SE und verantwortet dort als COO die Bereiche Data & Technology, IT sowie die Logistik der Marc O'Polo Gruppe. Unter anderem managte er erfolgreich den Angriff einer Cyber Attacke und ist derzeit mit diversen Technologie-Projekten Sponsor des größten digitalen Transformationsprozesses in der Unternehmensgeschichte von Marc O'Polo, wie die Einführung eines übergreifenden ERP-Systems. Davor war er für die Gries Deco Company GmbH, welche unter der Handelsmarke DEPOT firmiert, tätig. Dort steuerte er ebenfalls als COO die Bereiche Supply Chain, Procurement, Logistik und IT. Während dieser Zeit trieb er den Ausbau und die Professionalisierung der internationalen Logistik sowie der IT voran. Unterschiedliche Positionen bei Tchibo und der Otto Group kennzeichnen seinen Werdegang.

Patric Spethmann erlangte seinen Doctor an der University of Surry nach seinem abgeschlossenen Masterstudium der Betriebswirtschaftslehre an der HHL Leipzig Graduate School of Management sowie dem vorausgehenden Diplomstudiengang der Betriebswirtschaftslehre in Hamburg.

**Prof. Dr. Michael Sternbeck**

Bereichsverantwortlicher Logistikmanagement Filiale; dm-drogerie markt GmbH + Co. KG

Prof. Dr. Michael Sternbeck leitet den Bereich Logistikmanagement Filiale innerhalb des Ressorts Logistik bei dm-drogerie markt und ist in dieser Funktion verantwortlich für die Transport-, Filial- und Rückwärtslogistik. Seit 2020 hat er die Professur für Supply Chain Management und Logistik an der Technischen Hochschule Ingolstadt.

Direkt nach Abschluss seines Studiums der Betriebswirtschaftslehre mit logistischem Schwerpunkt in Ingolstadt und Dunedin (Neuseeland) stieg er im Jahr 2007 als Projektmitarbeiter Logistik bei dm-drogerie markt ein. Parallel war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Supply Chain Management & Operations an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt tätig. Sowohl in der Praxis als auch in der Forschung befasste er sich mit den logistischen Herausforderungen in der Filiallogistik des stationären Einzelhandels und deren Integration in die gesamtlogistischen Planungssysteme von Handelsunternehmen. Nach Abschluss seines Promotionsverfahrens baute er das Team Filiallogistik bei dm-drogerie markt auf und übernahm später die Verantwortung für den Bereich Logistikmanagement Filiale.

**Dr. Steffen Wagner**

Head of Transport; KPMG AG

Dr. Steffen Wagner studierte Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Wirtschaftsprüfung und Rechnungswesen an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main und der Université Paris-IX-Dauphine. 1997 stieg er bei KPMG Deutschland im Bereich Corporate Finance ein und promovierte berufsbegleitend zu den Grundsätzen ordnungsmäßiger Bilanzierung in Frankreich. 2004 wurde er in die Partnerschaft von KPMG in Deutschland aufgenommen. Seit 1997 hat er an einer Vielzahl von teilweise grenzüberschreitenden M&A-Transaktionen sowie an Privatisierungen und Public-Private-Partnership-Projekten mitgewirkt. Er verfügt über umfangreiche Sektorexpertise in den Bereichen Transport und Logistik, Business Services und Infrastruktur.

Daneben leitet Dr. Steffen Wagner sowohl in Deutschland als auch weltweit den Transport- und Tourismussektor von KPMG und ist damit verantwortlich für alle Aktivitäten in den Bereichen Logistik, KEP, Luft-, See- und Landverkehr sowie Reiseveranstalter und Hotellerie. Schließlich ist er Lehrbeauftragter an der Universität Mannheim, Lehrstuhl Accounting & Capital Markets von Prof. Dr. Holger Daske.

**Michael Wegener**

Managing Director, Automotive & Transport; Commerzbank AG

Michael Wegener studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Trier und der ESCP Europe. Mit seinem Master in Management startete er seine Karriere 2000 im Investmentbanking bei der Citigroup. Nach Stationen bei der Deutschen Bank, bei Canaccord Genuity und Case Equity Partners in Hongkong wechselte er 2018 zur Commerzbank (Hongkong). Seit 2022 ist er dort Managing Director Automotive & Transport in Frankfurt am Main.

**Kerstin Wendt-Heinrich**

Geschäftsführerin; TOP Mehrwert-Logistik GmbH & Co. KG

Bereits parallel zum Studium übernahm die in Hamburg geborene Kerstin Wendt-Heinrich den Personalbereich des 1930 gegründeten familiären Speditionsbetriebs und baute diesen ebenso für den vom Vater als Pionier mitgegründeten ersten bundesweiten Nachtexpress (NET) auf. Nach ihrem Diplom wirkte sie maßgeblich am Wachstum der familiären Betriebe mit und entwickelte u. a. das erste flächendeckende und herstellerunabhängige Hochverfügbarkeits-Logistiknetz in Deutschland.

Die Mutter zweier erwachsener Söhne führt seit 2010 in dritter Generation die stark gewachsene Unternehmensgruppe und ist u. a. Geschäftsführerin der TOP Mehrwert-Logistik GmbH & Co. KG, die ihre Emergency-Logistik mit vor- und nachgelagertem technischen Service verbindet.

Frühzeitig engagierte sie sich ehrenamtlich in der Logistik. Kerstin Wendt-Heinrich ist Vorstandsmitglied des Verbandes Straßengüterverkehr Hamburg (VSH), des Kundendienst-Verbandes Deutschland (KVD) und der Logistik-Initiative Hamburg (LIHH). Darüber hinaus ist sie Vorsitzende des Ausschusses für Logistik, Hafen und Schifffahrt der Handelskammer Hamburg und als Mitglied im Fachausschuss Lagerei und Distributionslogistik im Verein Hamburger Spediteure e. V. (VHSp) sowie im Forschungsbeirat des FIR an der RWTH Aachen aktiv.

**Patrick Wiedemann**

CEO; Reverse Logistics Group

Patrick Wiedemann zeichnet für die gesamte Reverse Logistics Group (RLG) mit ihren Tochtergesellschaften verantwortlich, ist Geschäftsführer der Reverse Logistics GmbH und Vorstand der CCR Logistics Systems AG. Der studierte Wirtschaftsingenieur startete im Juni 2010 zunächst als Chief Financial Officer (CFO) der RLG und ist seit dem 1. Januar 2012 CEO der RLG. Unter seiner Ägide wuchs die Gruppe zu einem global agierenden Konzern und Anbieter von Lösungen für Rücknahmeprozesse entlang des gesamten Produktlebenszyklus.

Vor seinem Wechsel war Patrick Wiedemann knapp zehn Jahre als CFO bei der Data Modul AG tätig, wo er für alle Aktivitäten in den Bereichen Finance, Controlling und Administration verantwortlich zeichnete und zusätzlich für das internationale Geschäft zuständig war. Zuvor wirkte er über fünf Jahre hinweg für die Hilti-Gruppe an den Standorten Deutschland, Liechtenstein und China in verschiedenen Managementpositionen im Finanzwesen und Controlling.

**Prof. Dr. Peer Witten**

Ehrenvorsitzender und Mitglied des Kuratoriums; Logistik-Initiative Hamburg (LIHH)

Ehrenvorsitzender; Bundesvereinigung Logistik (BVL)

Honorarprofessor für Internationale Distributionslogistik; Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften in Göttingen und Hamburg sowie anschließender Promotion zum Dr. rer. pol. erfolgte 1976 sein Eintritt in den Otto Versand. Seit 1984 gehörte Prof. Peer Witten dem Konzernvorstand der Otto Gruppe an und verantwortete dort das Ressort „Geschäftsabwicklung" und damit die Konzernlogistik. Nach Erreichen der Otto-üblichen Altersgrenze wechselte er 2005 in den Aufsichtsrat der Otto Group, dem er bis 2025 angehörte.

Von 2007 bis 2017 war er Vorsitzender des Aufsichtsrats der Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA).

Seit 1990 engagiert er sich bei der Bundesvereinigung Logistik (BVL) in diversen Gremien, zunächst als Beirat und danach als Vorsitzender des Beirats, der gleichzeitig Vorsitzender der Jury des Deutschen Logistik-Preises war, sowie ab 1998 als Vorstand und von 1999 bis Juni 2007 als Vorsitzender des Vorstands. Er ist nunmehr Ehrenvorsitzender der BVL auf Lebenszeit.

Im Oktober 2003 wurde er zum Honorarprofessor für Internationale Distributionslogistik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg berufen.

Von 2005 bis 2022 war er Vorsitzender des Kuratoriums und Sprecher der Logistik-Initiative Hamburg (LIHH), die er mit gegründet hat. Heute ist er Ehrenvorsitzender der LIHH.

Er ist Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland und wurde mit dem LEO-Medienpreis für seine logistische Lebensleistung ausgezeichnet.

2016 wurde er als „Wegbereiter des Internethandels und der modernen Logistik" in die Logistics Hall of Fame aufgenommen.

Seit 2014 vertritt er die Republik Montenegro als Honorarkonsul in Hamburg und Bremen.

Er gehört darüber hinaus dem Präsidium des Ost-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft an.